

Hierdurch erlauben wir uns die ergebene Mitteilung zu machen, daß wir von heutigem Tage an mit unserer Leihbibliothek und Zeitschriften-Expedition eine

Buchhandlung

verbunden und bitten unter Unterstützung durch fleißigen Zuspruch gütigst zu unterstützen. Alle von andern Buchhandlungen angelegten Werke sind bei uns vorrätig oder in kürzester Zeit zu beziehen.

Unsere Laden befindet sich von jetzt an **Barfüßerstr. 11**, gegenüber dem alten Local. **Verantwortlicher: G. A. Zorn, den 20. April 1880.**

Gebr. Zorn

(fr. C. Steinberg).

Mein seit Jahren unter der Firma **B. Schmidt & Co.** hier betriebenes **Baumaterialien-Geschäft** beabsichtige ich wegen meiner anderweitigen Geschäfte unter günstigen Bedingungen mit dem zum Betriebe nöthigen Baumaterialien zu überlassen.

Interessenten bitte ich mit mir in Unterhandlung zu treten. **Bernh. Schmidt, gr. Ulrichstr. 37.**

Die Trinkkur im Pfälzer Schiessgraben

wird am **1. Mai a. e.** wieder in der früheren Weise eröffnet. Die verschiedenen natürlichen und künstlichen Mineralwässer, denen in diesem Jahre verschiedene neuere Brunnen hinzutreten, werden in **frisch frischer Füllung** durch die Herren **Helmbold & Co.** hier unter Garantie geliefert. Auch werden vorzügliche Wässer von Morgens **1/6 Uhr** an verabreicht, ferner täglich **2 Mal** frische unverfälschte Milch von dem **Amte Gimmrig bei Sals a. S.** (Oberamtmann Bartels).

Für aufmerksam gute Behandlung werde bestens Sorge tragen und bitte mein Unternehmen wie früher geneigt unterstützen zu wollen. Anmeldungen nehme jederzeit entgegen. **A. Brämer, Castellan des Pfälzer Schiessgrabens.**

Baumaterialien, als:

H. Stettiner Portland-Cement „Stern“ u. „Lossius“, beste englische Portlände Dauchschiefer, Eisenbahnschienen in beliebigen Längen bis **24'**, Dachpappe, Steinkohlentheer, Asphalt, schwed. Kienentheer, englische und Salzländer Chamottesteine, Klinker, poröse und rothe Mauersteine, Dachziegel, Hohlziegel, Gyps u. s. w. billigst bei **August Mann, Schiffsaale.**

Die Handelsgärtnerei von Rob. Hanschild,

Wölbbergweg 46, empfiehlt schöne **Vegetabilien** und **Ampelpflanzen**, sowie die andere **Sortenpflanzen** und **Ziergewächse**, **Prachtvolle Gartenprimeln**, **Alle Sorten Gemüsepflanzen** und täglich **frischen Standesfakt.**

Frankfurter Pferdemarkt-Lotterie

mit Genehmigung hoher Regierung. **Ziehung am 25. April d. J.** Bei dieser nun allgemein beliebten Lotterie kommen **zehn elegante Equipagen** mit vier und zwei Pferden bekannt und hochgeehrt, ferner **60 der schönsten Zeits- und Waagenwerke** nebst **vielen hundert** von anderen sehr werthvollen Gegenständen zur Vertheilung. Zur diesjährigen Frühjahrs-Lotterie verwendet der Unterzeichnete **Loose** incl. Porto und Spesen bei Ueberlieferung der resp. Gewinne. **1 ganzes Loose für 4 Mark, 12 ganze Loose für 45 Mark** gegen Einzahlung des Betrags oder per Postnachnahme. Jeder Loosebesitzer erhält nach erfolgter Ziehung die **Gewinnliste franco** und gratis übersandt. Um allen Ansprüchen genügen zu können, wollen meine Bestellungen baldigst machen und werden solche nach Eintreffen sofort effectuirt. **D. F. Seipp, Hermannstrasse Nr. 26 in Frankfurt a. M.**

Stadtverordneten = Wahl.

Den Wählern des **I. Bezirks** wird aus Gründen des Principals sowie zur Verlegung ihres Vertrauens gegen den bisherigen Vertreter empfohlen. **Herrn Dr. Richter** am **Donnerstag den 22. d. Mts.** (von 11-1 Uhr) wieder zu ihrem Stadtverordneten zu wählen. **Allgemeine Theilnahme ist durchaus erforderlich!** Der Bürgerverein für städt. Interessen.

Zur Stadtverordneten = Wahl.

Den wahlberechtigten Bürgern des **I. Bezirks** der **III. Abtheilung** wird von dem Kenntnis, daß die **Wahlversammlung** für die Stadtverordneten-Wahl, welche gestern in der „Linde“ stattfand, ohne Resultat verlauten ist. — Wir empfehlen nun für den **I. Bezirk** der **III. Abtheilung** **Herrn Glasernstr. Wilh. Krause** zum Stadtverordneten und bitten, daß die **Wahl** **Donnerstag den 22. April von 11 bis 1 Uhr** in dem Stadtverordneten-Sitzungslokal stattfindet und daß allseitige Theilnahme dringend geboten ist. **Das Comité für die Stadtverordneten-Wahlen.** **Bethcke, Horetius, Professor. Ernst. Kettl, Professor. Riedel.**

Nürstenthal.

Sente Eröffnung meines Gartenlocals. **Früh Speckkuchen und H. Biere.** **Fischmann.**

— Café David —

hält dem geehrten Publikum seine angenehmen und eleganten **Gartenlocalitäten** bestens empfohlen.

Anerkannt gute Küche. **Mittagstisch 1 Mark im Abonnement.**

Auf meine reichhaltige **Frühstücks-Karte** zu folgenden Preisen mache ganz besonders aufmerksam.

Gute Biere, Erlanger und Böhmisches à Glas 20 **¢** (nach außerhalb in Flaschen, 17 **¢** 3/4 **¢**).

Moselweine vorzüglich, direkter Bezug, eigener Abzug, in Schoppen von 50 **¢** an. **P. David.**

Rabeninsel.

bestes **Bockbier**, **früh Speckkuchen**. **Freitag erster Gesellschaftstag.** **O. Korzhals.**

Lüderitz's Berg. **Wittwoch** **frischen Speckkuchen.** **Dresdener Heisenfelder = Biere.** **Berliner Weisbier.**

Geldschrankfabrik Anton Kern, Gera. empf. bewährtes **Stahlpantzerfabrikat**, sowie **diebstohlsichere Cassetten.** In allen Buchhandlungen vorrätig: **Mütterlicher Rath** an meine Tochter, wie sie die glückliche Gattin, Mutter und Hausfrau werden könne. Von **Sophie Sinteris**, 3. Auflage. Geb. 3 **¢**, fein geb. 4 **¢**. Verlag von **Otto Henkel** in Halle.

BROOK'S NÄH-GARN

Handels-Mark. **Erhielt das einzige Ehren-Diplom auf der Weltausstellung Wien 1873, die Goldene Medaille Paris 1876.** **Mur nicht**, wenn sich der Name auf jeder Etiquette befindet.

Pelzsachen

werden unter Garantie geg. **Motten** und **Feuersgefahr** conservirt. **A. C. Dressler, Kürschnermeister, 278 große Steinstraße Nr. 5.** **Alle trockenen und abgeriebenen Farben.** **aus trockenen Firnissen, vorzügliche und billige Lacke, Siccatis, Pinsel, Schablonen etc.** empfiehlt **M. Waltsgott, gr. Ulrichstr. 35.**

Tod! Tod!

Wassentinktur à Fl. 50 **¢, Schwabenspulver à Rad 1 1/2 u. 3/4 **¢**, Erfolg garantiert. Niederlage bei **Alberth Schüller.****

Velociped

zu kaufen gesucht. **Geist. Offerten** mit Preisangabe an **J. M. 212** durch **Antonius- und Vogler** in Halle erbeten.

Sopha erbet

zu kaufen gesucht. **Geist. Offerten** mit Preisangabe an **J. M. 212** durch **Antonius- und Vogler** in Halle erbeten.

Das meiste Geld

für **getragene Winter-Heberzieher** abt **Otto Knoll, Schülterhof 21.** **Marquise, Sophas und Matrassen** empf. b. **Hint, Zap., gr. Ulrichstr. 52.** **Einige Sophas** sind billig zu verkaufen. **Schulgasse 2a.** **Mehrere interessante Zandertrapezate**, für Kinder u. Erwachsene sehr unterhaltend, bill. zu verk. **Garteng. 10.**

Bruteier,

echte **Spanier**, **abzulassen** **Halle a. S., Marktber. 7.** **Saure Milch** in **Garten Weißstr. 25.**

Haupt-Geld-Gewinn 45,000 **¢**
Mecklenburg-Bierde-Loose à 3 **¢**
Dübbelburger do. do.
Ceseller do. do.
Ernst Haassengier.

Sammelstellen für Cigarrenköpfschen:

Dr. Schlott, **Einigkeitstr. Königstr. 30.**
Hild-Brandt, **Maurerstr. 10.**
Hererstr. 7.
Dr. Günther, **Karlstr. 30.**
Moritz König, **Mathausg. 9.**
Ed. Robert, **gr. Ulrichstr. 41.**
Lautitz, **Hofstr. zur Linde.**
Stemmer, **Kim. H. Steinstr. 2.**
Franz Voller, **Markt 9** (alleinige Verkaufsstelle für Cigarrenköpfschen und Kräfte).

Sammeln von Cigarrenköpfschen wollen ihre **Verträge** wenn noch **frei**, recht bald abliefern.

Alle Arten Toilette-Seifen, Medicinische Seifen, Parfumerien, Pommaden, Haaröle, Aechtes Eau de Cologne

empfehlen **Helmbold & Co.** **Salle a. S., Leipzigerstr. 109.**

Mecklb. Pferde-Lotterie.

Ziehung 26. Mai a. e. **Saumpgewinn 1. B. v. 10,000 **¢****, ferner **60 die Pferde** und **900** kleinere Gewinne. **Loose à Stück 3 **¢****

Magdeburger Ausstellungs-Lotterie.

Ziehung in 3 i. a. e. **1500 Gewinne.** **Preis der Loose 1 **¢****. **Loose** zu obigen Lotterien empfehlen und geben **Wiederverkauf** den üblichen **Abat**.

J. Marek & Co.,

Pelzsachen

übernimmt zum **Conserviren** **Chr. Voigt.**

Restaurant zum Bacchus,

am alten Markt, empfiehlt seine gemüthlichen Localitäten verbunden mit schönem Garten, aus **Angelegenheitlich.** **Vorzüglichen Mittagstisch** im Abonnement **75 Pfg.** **Täglich Früh- und Abendstamm.** **Speisen à la carte** zu jeder Tageszeit. **Echt Bayrisch.** **Richtenhainer-u. Lagerbier **¢****. **Gleichzeitig** empfehle ich die mir von **Herrn Franz Träger** übertragene **Weinstube** zur gefälligen fleißigen Benutzung. **Rein gehaltenes preiswerthe Weine** von **Mk. 1.00** pro Flasche an. **Wein vom Fass à Pfiff 25 **¢****. **Alle Delikatessen.** **Prompte Bedienung.**

A. Brandt.

NB **Sämmtliche Weine** sind aus dem Keller des **Hrn. Franz Träger** bezogen.

MAILLE.

Wittwoch Speckkuchen. Biere ff. Gente

Restauration zur Linde

empfeilt **fröhlichen Mittagstisch**, pro **Woche 3 **¢**** **W. Jungblut.**

Gartische, Grafweg,

empfeilt **täglich Suppe, Gemüse** und **Reich incl. Bier 40 **¢****. **Abends Well- und Bratartoffeln.** (82)

Jahn'scher Turnverein.

Montag den 23. April **Abends 8 1/2 Uhr** **Generalsammlung** im **Rechenhaus.** **1. Rechnungslegung.** **2. Geldbeiträge.** **Der Vorstand.**

Um **vielfachen Anfragen** zu genügen, theile ich **hierdurch** mit, daß **Ed. Franz** aus **Wien** nicht bei mir **concentren** wird. **P. David.**